

Referenten



Gerson Raabe

Pfarrer, Erlöserkirche München-Schwabing.
Schwerpunkte: Kunst / Kultur, Angebote für Erwachsene,
Theologische Gesprächskreise, Lektürekreise.
Veröffentlichungen: Pfarrer fragen nach Religion.
Religionstheorie für die kirchliche Praxis (Hg.) (2002),
Was heißt Christsein heute. Das Glaubensbekenntnis neu
verstehen (2005), Überlegungen zu einer Theorie der
Frömmigkeit (Kerygma und Dogma 2006/4), zahlreiche
Aufsätze zu Theologie, Kirche, Kultur, Musik.



Dirk Heißerer

Literaturwissenschaftler, Autor und Herausgeber.
Lehrbeauftragungen an der Ludwig-Maximilians-Universität
sowie an der Universität Leipzig. Seit 1999 erster
Vorsitzender des Thomas-Mann-Förderkreises München e.V.
Veröffentlichungen: „Im Zaubergarten. Thomas Mann in
Bayern“, eine Neuausgabe des ‚Klassikers‘ „Wo die Geister
wandern“ mit dem Untertitel „Literarische Spaziergänge
durch Schwabing“, „Die wiedergefundene Pracht. Franz von
Lenbach, die Familie Pringsheim und Thomas Mann.“
2009 Verleihung der Thomas-Mann-Medaille durch die
Deutsche Thomas-Mann-Gesellschaft.



Andreas Skouras

Der Pianist und Cembalist Andreas Skouras ist international
gefragter Solist mit Orchestern wie dem Ensemble
Intercontemporain, dem ASKO Ensemble und dem English
Chamber Orchestra. Zahlreiche Einspielungen dokumentie-
ren sein breit gefächertes Repertoire. Er wurde u.a. mit dem
Bayerischen Kunstförderpreis und dem Musikstipendium der
Stadt München ausgezeichnet.

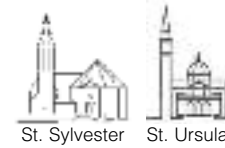


Prof. Manfred Ball

Nach einem dreijährigen Engagement als Bariton an den
Städ. Bühnen Frankfurt/Main wurde er 1966 Ensemble-
mitglied des Staatstheaters am Gärtnerplatz München –
von 1989 bis 2007 als Gast. Außerdem hatte er Gastver-
träge mit der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf, der
Niederländischen Staatsoper Hannover und gastierte u.a.
an der Kölner, Frankfurt und Stuttgarter Oper. 1977 folgte
die Ernennung zum „Bayerischen Kammerschauspieler“
durch Kultusminister Prof. Hans Maier.
Seit 1979 Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik
und Theater in München. Von 1989 bis 2008 Dozent für
Sprachgestaltung im Musiktheaterbereich. 1991 Honorar-
professor. Langjährige Bühnen- und Lehrtätigkeit,
Oratorienaufführungen, Liederabende, Funkaufnahmen,
TV-Produktionen, Meisterkurse für Sänger, Rezitator zum
Thema „Musik und Dichtung“ in Zusammenarbeit mit
namhaften Instrumentalisten.

Verantwortlicher: Pfarrer Gerson Raabe
Erlöserkirche an der Münchner Freiheit
Ungererstr. 13, Tel. 089-383 77 14-0
www.erloeserkerche.de

evangelische **STADT**
AKADEMIE münchen



Thomas Mann an der Erlöserkirche Dr. Faustus



Thomas Mann an der Erlöserkirche

Dr. Faustus

Der Roman Dr. Faustus ist auf den ersten Blick ein Künstlerroman. Doch dieses Alterswerk ist weit mehr: ein Epochen- und ein Münchner Gesellschaftsroman, ein Roman über Musik und den Anspruch diese in Sprache zu gießen. Dr. Faustus kann auch als kunst- und kulturtheoretischer Essay gelesen werden. Mann selbst hat seinen Roman selbst als eine Art Lebensbeichte verstanden, eine selbstironische Parodie sowohl des Stils als auch des Zwiespaltes zwischen ästhetischem Geist und bürgerlichem Leben. In vier Veranstaltungen wollen wir in dieses Werk einführen, es erkunden, diskutieren und genießen.

An der Erlöserkirche sind in Zusammenarbeit mit der Stadtakademie, Pfarrerin Jutta Höcht-Stöhr und in ökumenischer Verbundenheit mit dem Pfarrverband St. Ursula und St. Sylvester, Dekan G.R. David Thiel folgende Veranstaltungen geplant:

Dienstag, 13.3., 19.30 Uhr, Erlöserkirche

„Thomas Dr. Faustus – oder die Methode mit 12 Tönen zu komponieren“

Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer, Präsident der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, Ordinarius für Neuere Deutsche Literatur an der Universität Heidelberg und Prof. Siegfried Mauser, Musikwissenschaft, Präsident der Hochschule für Musik und Theater München.

Preis: Euro 10,- / 7,-

Mittwoch, 18.4., 19.30 Uhr, Gemeindehaus Erlöserkirche 2. Stock

„Deutscher Geist und Antihumanismus.

Theologische Motive in Dr. Faustus“

Prof. Dr. Jan Rohls, Systematische Theologie, Evangelisch-Theologische Fakultät der LMU, Preis: 10,- / 7,-

Sonntag, 29.4. 10 Uhr, Erlöserkirche

Literaturgottesdienst zu „Thomas Manns Dr. Faustus“

Pfarrer Gerson Raabe, Erlöserkirche

Samstag, 5.5., 10 - 17 Uhr

Exkursion „Unterwegs im Lebensbuch. Thomas Manns Dr. Faustus in München und Polling“

Dr. Dirk Heißerer, Literaturwissenschaftler und Autor.

Anmeldung und Bezahlung über das Pfarramt bis 20.4., max. Teilnehmerzahl 30 Personen,

Treffpunkt: 10 Uhr Wedekindplatz,

Preis: Euro 25,- / 20,- inkl. Busfahrt nach Polling.

Mittwoch, 9.5., 19.30 Uhr, Erlöserkirche

„Beethovens op. 111 in Thomas Manns Dr. Faustus“

Andreas Skouras, Pianist, München und Prof. Manfred Ball, Dozent für Sprachgestaltung an der Hochschule für Musik in München und Ensemblemitglied des Staatstheaters am Gärtnerplatz

Preis: Euro 10,- / 7,-

Referenten



Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer

1988-2006 Ordinarius für Neuere deutsche Literatur und Theaterwissenschaft an der Universität Heidelberg. 2007 Honorarprofessor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Graz. Weiterhin kulturtheoretische Vorlesungen an der Universität Heidelberg. 2004 Präsident der Bayerischen Akademie der Schönen Künste und Stiftungsratsvorsitzender der Ernst von Siemens-Musikstiftung. 2000 Verleihung des Bayerischen Literaturpreis. 2005 Ehrendoktor der Universität Montpellier. Gastprofessor an Universitäten in Frankreich, Österreich und in den USA. Schwerpunkt: deutsche Literatur vom 18. bis 20. Jahrhundert und das Musiktheater, mit dem Schwerpunkt auf Goethe, Schiller, Mozart, Richard Wagner und Thomas Mann.

Jüngste Veröffentlichungen: Goethe. Der Zeitbürger (1999), Richard Wagner. Ahasvers Wandlungen (2002), Macht und Melancholie. Schillers Wallenstein (überarbeitete Neuauflage 2003), Mozart oder die Entdeckung der Liebe (2005), Nietzsche – Cosima – Wagner. Porträt einer Freundschaft (2008)



Prof. Siegfried Mauser

Pianist und Musikwissenschaftler. Er gilt als bedeutender Interpret von Klavierwerken des 20. Jahrhunderts, insbesondere von Paul Hindemith, Wilhelm Killmayer und Wolfgang Rihm. Seit 2002 leitet er die Musikabteilung der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.



Prof. Dr. Jan Rohls

1982-1988 Privatdozent für Systematische Theologie in München, 1988-1992 Universitätsprofessor (C2) für Systematische Theologie mit besonderer Berücksichtigung der Theologiegeschichte in München, 1991 Lehrstuhlvertretung Prof. Dr. Eberhard Jüngel in Tübingen, 1992 Universitätsprofessor (C3) für Systematische Theologie mit besonderer Berücksichtigung der Philosophie in München.

Auswahl der Veröffentlichungen: Wilhelm von Auvergne und der mittelalterliche Aristotelismus, (1980), Theologie und Metaphysik. Der ontologische Gottesbeweis und seine Kritiker (1988), K. Stumpf, Des Theologen Faust. Ein neuzeitliches Historienspiel (1989), Geschichte der Ethik (1991) (2. 1999), Protestantische Theologie der Neuzeit I u. II, (1997), Philosophie und Theologie in Geschichte und Gegenwart (2002). Zahlreiche Aufsätze.